Bürgermeister Dr. Thomas Stöhr

Haushalt 2017 / 2018

Vorgaben des HMdI

Ab 2017 muss der Ergebnishaushalt ausgeglichen sein Sollte der Ausgleich nicht geschafft werden:

- bedarf es zusätzlich zur Genehmigung des Landrates noch der Genehmigung der Regierungspräsid.
- Erteilung ist abhängig von Mindesthebesätzen: u.a. Grundsteuer B (mind. 465 % für 2017; BV 450%);
- Grundsteuer B Hebesätze in der Region: Bad Nauheim 560%; Friedberg 490%; Hanau 595% (ab 1.1.17 geplant); Hirzenhain 840%

Aktueller Doppelhaushalt 2015 / 2016

Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis

2015: 3,83 Mio. € laut Haushaltsplan

2016: 2,79 Mio. € laut Haushaltsplan

- Gestiegene jährliche Abschreibungen: aktuell bei rund 8,3 Mio. € (Doppelhaushalt 2015/2016: 6,5 Mio. €)
- Lohnsteigerungen (Sondertarifrunde für Erzieher und allgemeine Tarifsteigerungen)
 Steigerung von Plan 2016 auf 2017 (gerechnet bei gleicher Personalstärke): + 1,5 Mio. €

- Steigende Zuschüsse Kinderbetreuung in Kitas
 - Rechnungsergebnis 2013: Defizit 6,0 Mio. €
 - Rechnungsergebnis 2014: Defizit 6,5 Mio. €
 - Ansatz 2015: Defizit 8,1 Mio. €
 - Ansatz 2016: Defizit 8,5 Mio. €
 - nach Einrechnung der neuen Kita-Satzung:
 - Plan 2017: Defizit 9,7 Mio. €
 - Plan 2018: Defizit 9,5 Mio. €

Kosten für Flüchtlinge
 Im Doppelhaushalt 2015 / 2016 kein Ansatz

Planung 2017: ErgebnisHh Defizit 653.894 €

Planung 2018: ErgebnisHh Defizit 261.525 €

Kreis- und Schulumlagen:
 Kreisumlage: (unter Beachtung der Senkung)

2016: 17,05 Mio. € (Hebesatz 37,26 %)

2017: 17,46 Mio. € (Hebesatz 35,76 %)

2018: 18,07 Mio. € (Hebesatz 35,26 %)

Schulumlage: 2016: 6,2 Mio. €

2017: 7,56 Mio. €; 2018: 7,93 Mio. €

• Gewerbesteuerumlage (in Mio. €)

2016: 2,69 2017: 3,07 2018: 3,14

Schaffung von Arbeitsplätzen

Stellenplan: 14 neu zu schaffende Stellen

- 1. Eine weitere Stelle Hilfspolizei (ab 2018)
- 2. Zwei weitere Stellen Feuerwehr
- a) Sachbearbeiter/in Brandschutz (ab 2017)
- b) Hauptamtlicher Gerätewart/in (ab 2018)
- 3. Zwei weitere Stellen Flüchtlingshilfe
- a) Hausmeister/in in Vollzeit (ab 2017)
- b) Zwei Hausmeisterstellen auf 450 € Basis in Teilzeit (ab 2017)

Schaffung von Arbeitsplätzen

Stellenplan: 14 neu zu schaffende Stellen

- 4. Zwei weitere Stellen Bauamt:
- a) Hochbautechniker/in (ab 2017)
- b) Stadtplaner/in (ab 2017)
- 5. Zwei weitere Stellen in der Stadtreinigung (Finanzierung erfolgt durch Übernahme und damit durch Einsparung eines Fremdauftrags)

Schaffung von Arbeitsplätzen

- Stellenplan: 14 neu zu schaffende Stellen
- 6. Fünf weitere Stellen Park- und Gartenanlagen:
- a) Drei Stellen für eine zweite
- Baumschnittkolonne (ab 2017)
- b) Zwei Stellen allgemeine Grünpflege (ab 2018;

Hinweis: die Finanzierung soll insoweit

vollständig durch Übernahme und damit durch

Einsparungen bei den Fremdaufträgen erfolgen)

Geplante Steueransätze

Gewerbesteuer

Ist 2015	12,5 Mio. €
	•

Planung 2016 13,9 Mio. €

Stand 16.12.16 16,0 Mio. €

2017 15,9 Mio. €

2018 16,5 Mio. €

Geplante Steueransätze

Einkommensteuer:

Ist 2015 23,4 Mio. €

vorauss. 2016 24,9 Mio. €

2017 25,2 Mio. €

2018 26,5 Mio. €

entspricht den Orientierungsdaten des HdMI

Geplante Steueransätze

Grundsteuer B:

Ist 2015	5,7 Mio. €;
2016 (Plan)	6,25 Mio. €
2016 (Stand 16.12.2016)	5,73 Mio. €
2017 (ohne Steuererhöhung)	5,9 Mio. €
2018 (ohne Steuererhöhung)	6,25 Mio. €

Schlüsselzuweisungen

```
    1st 2015
    2016 (neuer KFA)
    2017 (gemäß Mitteilung HdMI)
    2018 (geschätzt)
    3,4 Mio. €
    4,6 Mio. €
    7,9 Mio. €
    3,3 Mio. €
```

(Zur teilweisen Abmilderung des starken Rückgangs der Schlüsselzuweisungen in 2018 um rund 4,5 Mio. € ist in 2018 eine zusätzliche Ausschüttung der Stadtwerke in Höhe von 1,3 Mio. € geplant)

Zusammenfassung Ergebnishaushalt

- Trotz größter Herausforderungen gelingt der Haushaltsausgleich
- Steuererhöhungen sind nicht notwendig
- Es werden 14 neue Stellen geschaffen
- Im ordentlichen Ergebnis (Ergebnishaushalt)
 ergeben sich Überschüsse
 in 2017 von rd. 170.000 €
 in 2018 von rd. 150.000 €
 (im Aufwand enthalten sind jeweils rd. 8,3 Mio. €
 an Abschreibungen, die nur sog. Buchverluste
 darstellen)

Kultur

- Burgfestspielzuschuss: 2016 (470.176 €);
 2017 (624.279 €); 2018 (605.355 €); davon sind jedoch rund 151.000 € höhere AfA
- Zuschuss Musikschule:
 Städte Karben und Bad Vilbel erhöhen den
 Barzuschuss jährlich um 2,5 %: 2016 (390.600
 € Barmittel) 2017/18 (400.400 € / 410.400 €
 als Barmittel)

Einige Bauunterhaltungsmaßnahmen

- 2017: 105.000 € Feuerwehr Massenheim Dachsanierung und Vorplatzumbau
- 2017: 20.000 € Feuerwehr Dortelweil Hallenbodenerneuerung incl. Gefälle
- 2018: 140.000 € Erneuerung Hallentore Betriebshof (1. Rate: 7 Tore von 16)
- 2017: 160.000 € Abdichtung und Erneuerung Drainage Kita Kunterbunt
- 2017: 70.000 € Dachsanierung Marktpavillon

Einige Bauunterhaltungsmaßnahmen

- 2017: 40.000 € Fenstererneuerung altes Rathaus (z.T. einfache Verglasung)
- 2017: 30.000 € Fußballplatz Kernstadt: Flutlichterneuerung
- 2017: 25.000 € Fußballanlage Heilsberg: Einzäunung und Mauersanierung: 2017
- 2017/2018: jeweils 30.000 € für diverse

Sportplätze: Erneuerung Ballfanganlagen

Finanzhaushalt 2017

• Wichtigste Einnahmen: Grundstückserlöse incl. Erschließungsbeiträge

Quellenpark	20,0 Mio. €
Am Stock (Massenheim)	0,15 Mio. €
Neues Altenheim Heilsberg	1,65 Mio. €
Taunusblick	0,45 Mio. €
Summe:	22,25 Mio. €

Finanzhaushalt 2018

Wichtigste Einnahmen:
 Grundstückserlöse incl. Erschließungsbeiträge

Quellenpark vertragl. Mindestbetrag 11,4 Mio. € Quellenpark maximal erzielbar

- a) nach B-Planänderung + 13 Mio.
- b) bei Verkauf des ehemaligen P&R-Platzes + 4-5 Mio.

davon gerechnet: 10,0 Mio. €
Am Stock (Massenheim) 0,13 Mio. €
Summe: 21,53 Mio. €

- Neubau Kita Quellenpark
 Bau- und Planungskosten 3,1 Mio. €
- Erweiterung Kita Rasselbande Dortelweil (Küche, Toiletten, Mehrzweckraum)

2017: 30.000€

2018: 320.000 €

- Anschaffungen Kultur: 133.000 €
 u.a. Stühle Breitwiesenhalle nach
 Bodensanierung 30.000 €; Klimaanlage
 Dachbereich Alte Mühle 50.000 €;
 Scheinwerfer 20.000 €;
- Beschaffungen Burgfestspiele: 155.000 €
 u.a. Band-Einhausung 100.000€; Lichtersatz
 20.000 €; Pavillon 15.000 €
- Sanierung Burg: 50.000 €

- Feuerwehr:
 - Altes Feuerwehrhaus Heilsberg: Teilumnutzung zu Wohnungen für
 - Feuerwehrkräfte: 200.000 €
 - Feuerwehrgerätehaus Gronau / Raum für Gronau
 - Planungskosten 100.000 €

• Beschaffungen Feuerwehr: 545.000 € u.a. Inventar Gerätehäuser 60.000 €; Gerätschaften 81.000 €; Notstromgerator 70.000; Gerätewagen G2 140.000; Übernahme Wechsellader vom Betriebshof 60.000 €; Industrielle Toughbooks 15.000 €; Wasserrückhaltesysteme Schlauchpflege 22.000 €; Telefonausstattung Feuerwehrgerätehaus Heilsberg 9.000 €;

- Straßenreinigung 146.000 € (u.a. Winterdienstfahrzeug)
- Straßenbeleuchtung (weitgehend für LED-Umstellung; Zuschuss rd. 420.000 €): 2,3 Mio. €
- Radwege (Planungskosten Plattenweg u. Niddaweg stadtseitig) 90.000 €
- Planungskosten Kreisel Weißer Stein 35.000 €
- Sanierung Eisenbahnüberführung Friedberger Str.
 200.000 €

- Straßenerschließung Quellenpark: 1 Mio. €
- Straßenumbau Homburger: 900.000 €
- Barrierefreier Ausbau Haltestellen: 20.000 € (Planungskosten)
- Kunstrasenplatz Heilsberg 250.000 € (neuer Belag)
- Stadtgärtnerei Erweiterung Sozialräume
 325.000€

- Kanalsanierung Berkersheimer Weg (Spezialverfahren ohne Grabenbauwerk, daher kein Straßenausbaubeitrag) 230.000 €
- Kanaltrassenumlegung in Folge des Baus des
 3. und 4. S-Bahngleises 600.000 €
- Kanal Bahnhofsvorplatz (Restmittel) 120.000 €
- 4. Reinigungsstufe Kläranlage 450.000 € (1.Rate)
- Kläranlage u.a. Kamerafahrzeug für 350.000 €

Finanzhaushalt 2017

• Ergebnis:

Investitionen gesamt 14,1 Mio. €
Kredittilgung 1,94 Mio. €
Überschuss 15,4 Mio. €

- Neubau Bürgerhaus / Kita Heilsberg jeweils 75.000 (Planungskosten)
 Baukosten dann im I-Programm 2019/2020
- Sanierung / Umbau Kurhaus
 5 Mio. € (Teilkosten; 10 Mio. in 2019 und 5 Mio. in 2020 vorgesehen)

- Anschaffungen Kultur: 110.000 €
 u.a. Stühle Alte Mühle 50.000 €, Regalanlage
 Zehntscheune 15.000 €; Scheinwerfer 20.000€
- Beschaffungen Burgfestspiele: 95.000 €
 u.a. Ersatz "Movinglights" 50.000 €;
 Lichtersatz 20.000 €

- Feuerwehr:
 - Feuerwehr Kernstadt:
 - Baumaßnahme Stützpunkterweiterung 50.000 € (Erstellung eines Konzepts)
 - Feuerwehrgerätehaus Gronau / Raum für Gronau
 - 3 Mio. €

Beschaffungen Feuerwehr: 268.000 €
 u.a. Neue Feuerwehrspinde 21.000 €; neuer Löschcontainer 16.000 €; Fahrzeuge:
 Gerätewagen Atemschutz 130.000 € und feuerwehrtechnischer Anhänger 12.000 €;
 Server 8.000 €

- Straßenreinigung 209.000 € (u.a. Ersatzbeschaffung LKW-Streuer 146.000 €; Kleinschlepper 45.000 €)
- Straßenbeleuchtung (Ausbau/Rest LED):
 400.000 €
- Radwege (Plattenweg u. Niddaweg stadtseitig)
 750.000 €
- Kreisel Weißer Stein 312.500 € (1. Teilbetrag;
 312.500 € noch in 2019)

- Straßenerschließung Quellenpark: 1 Mio. €
- Straßenumbau Homburger: 100.000 €
- Barrierefreier Ausbau Haltestellen: 250.000 €

- Deammonikationsstufe mit Speicher für Kläranlage 1,4 Mio. €
- Vermögensgegenstände Kläranlage 950.000 €

 (u.a. Sanierung Beckenbeschichtung und Rohwasserpumpwerk 400.000 €)
- 4. Reinigungsstufe Kläranlage 2.550.000 €

Finanzhaushalt 2018

• Ergebnis:

Investitionen gesamt Kredittilgung Überschuss

19,3 Mio. €

1,98 Mio. €

8 Mio. €

Investitionsprogramm 2019-2021

- Jugendhaus Heilsberg: 2019: 300.000 €
- Neubau Bürgerhaus Heilsberg
 2019: 1,25 Mio. €; 2020: 1,25 Mio. €
- Neubau Kita Heilsberg
 2019: 1,25 Mio. €; 2020: 1,25 Mio. €
- Kurhaus:
 - 2019: 10 Mio. €; 2020: 5 Mio. €
- Kreisel Weißer Stein: 2019: 312.500 €

Verpflichtungsermächtigungen

- Kreisel Weißer Stein: 312.500 € in 2018 für 2019
- Deammonikationsstufe mit Speicher für Kläranlage: 1,4 Mio. € in 2017 für 2018
- Kurhaus:

5 Mio. € in 2018 für 2020 10 Mio. € in 2018 für 2019

Fiktive Berechnung Darlehensschulden

- Darlehensschulden zum 31.12.2016: rund <u>28,5 Mio.</u> €
- In 2017 abzüglich:
 - geplante Kredittilgung:

-1,94 Mio. €

- Überschuss Finanzhaushalt / Schuldentilgungsrücklage:

-15,4 Mio. €

= rechnerischer Stand 31.12.2017:

11,16 Mio. €

- In 2018 abzüglich:
 - geplante Kredittilgung:

-1,98 Mio. €

- Überschuss Finanzhaushalt / Schuldentilgungsrücklage:

-8,0 Mio. €

= rechnerischer Stand 31.12.2018:

<u>1,18 Mio.</u> €

Zusammenfassung Finanzhaushalt

- Finanzhaushalte 2017 und 2018 sehen hohe Investitionen zur Stadtentwicklung vor 2017: 14,1 Mio. € 2018: 19,3 Mio. €
- Es ist keine Kreditaufnahme vorgesehen
- Finanzhaushalte erzielen hohe Überschüsse:
 2017: 15,4 Mio. € 2018: 8 Mio. €
- Aus diesen Überschüssen ergibt sich rechnerisch zum 31.12.2018 eine nahezu vollständige Tilgbarkeit aller Darlehensschulden